

REGIERUNGSBEZIRK
LANDKREIS
GEMEINDE

OBERBAYERN
ERDING
OBERDING

BEBAUUNGSPLAN - TEILBEREICH AUSGLEICH

ZUM BEBAUUNGSPLAN

NR. 43.2

'Sondergebiet für unmittelbar
flughafenbedingtes Gewerbe,
Schwaig – Eichenstrasse'

M 1:1000

Planung:




Max Bauer
Landschaftsarchitekt
Pfarrer-Ostermayr-Str. 3
85457 Würth
Tel. 08123 / 23 63
Fax. 08123 / 49 41
E-mail Max_Bauer@t-online.de

Würth, den 13.02.2004, geä. 25.01.2005, geä. 19.04.2005

Die Gemeinde Oberding erläßt aufgrund §§ 1 bis 4 sowie § 8 ff Baugesetzbuch (BauGB), Art 91 Bayerische Bauordnung (BayBO) und Art. 23 Gemeindeordnung für den Freistaat Bayern (GO) diesen Bebauungsplan - Teilbereich Ausgleich als

SATZUNG


A - FESTSETZUNGEN

 Grenze des räumlichen Geltungsbereiches

 Fläche für Maßnahmen zum Schutz, zur Pflege und zur Entwicklung von Natur und Landschaft - Ausgleichsflächen

 zu erhaltender Gehölzbestand

 Anlage von Gewässeraufweitungen und Uferabflachungen
Der vorhandene Bachlauf ist an mehreren Stellen abzuflachen und aufzuweiten.

 Anlage eines Amphibienlaichgewässers
Das Gewässer erhält eine Wassertiefe von max. 1,2 m, die Ufer werden abgeflacht und differenziert ausgebildet.

 Zu pflanzende Gehölzgruppen und Einzelbäume entlang Altach und Gfällach

 Für die Bepflanzung zu verwendende Arten

Bäume	Pflanzqualität: H, 2xv, o.B., STU 14-16 sowie Hei, 2xv, 250-300
Alnus glutinosa	Schwarz-Erle
Fraxinus excelsior	Esche
Prunus padus	Trauben-Kirsche
Salix alba	Silber-Weide
Quercus robur	Stiel-Eiche

Sträucher	Pflanzqualität: 3-4 Tr, 60-100
Euonymus europaeus	Pfaffenhütchen
Ligustrum vulgare	Liguster
Lonicera xylosteum	Heckenkirsche
Rhamnus frangula	Faulbaum
Salix triandra	Mandel-Weide
Salix viminalis	Korb-Weide
Sambucus nigra	Schw. Hollunder
Viburnum opulus	Wasser-Schneeball



Zu pflanzende Birkenwäldchen

Für die Bepflanzung zu verwendende Arten:

Bäume

Betula pubescens

Pflanzqualität: Hei, 2xv, 200-250

Moor-Birke

Sträucher

Euonymus europaeus

Pflanzqualität 3-4 Tr, 60-100

Pfaffenhütchen

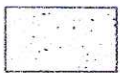
Rhamnus frangula

Faulbaum

Salix aurita

Öhrchen-Weide

Im Bereich unter der Leitungstrasse bei Fl.Nr. 1322 und 1331 sind keine Bäume zu verwenden !



Sukzessionsflächen

Sukzessionsflächen sind der natürlichen Entwicklung bis hin zu naturnahen Waldgesellschaften zu überlassen. Pflegemaßnahmen sind nur zulässig in Abstimmung mit der Unteren Naturschutzbehörde.

Bei allen Pflanzmaßnahmen sind die nachbarschützenden Grenzabstände einzuhalten.

Sowohl diese Abstandsflächen, als auch jeweils ein zwei Meter breiter Streifen bei den direkt an landwirtschaftlich genutzte Flächen angrenzenden Sukzessionsflächen sind einmal jährlich zu mähen.

B - HINWEIS



Vorh. Hochspannungsleitung

C - VERFAHRENSVERMERKE

Dieser Bebauungsplan - Teilbereich Ausgleich zum Bebauungsplan Nr. 43.2 'Sondergebiet für unmittelbar flughafenbedingtes Gewerbe' Schwaig - Eichenstrasse ist rechtsverbindlicher Bestandteil des Bebauungsplanes.

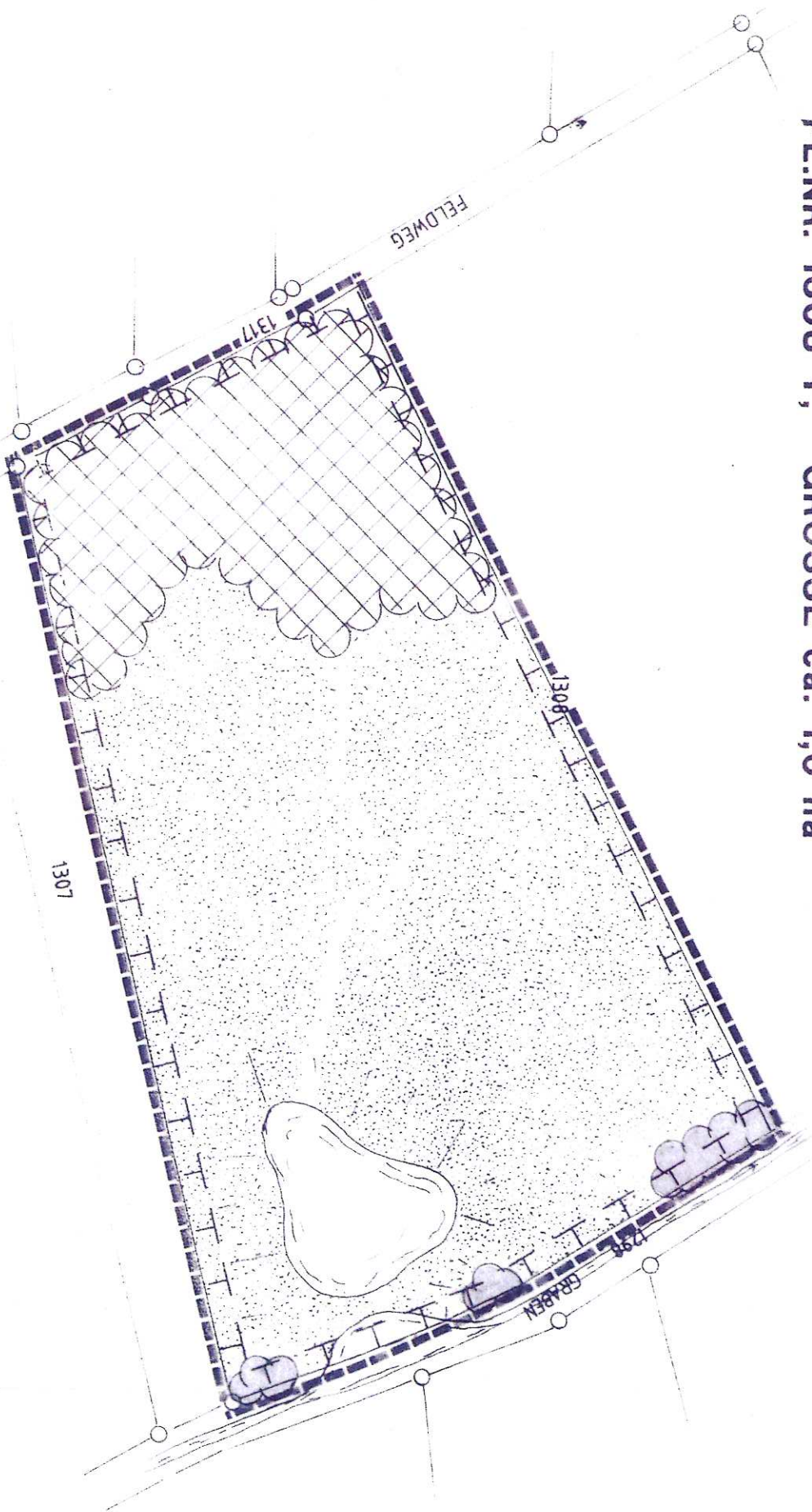
Oberding, den 18.08.2005



Helmut Luckner, Erster Bürgermeister



FL.NR. 1308 T, GRÖSSE ca. 1,0 ha



1910

FL

1912

1944

1913

819

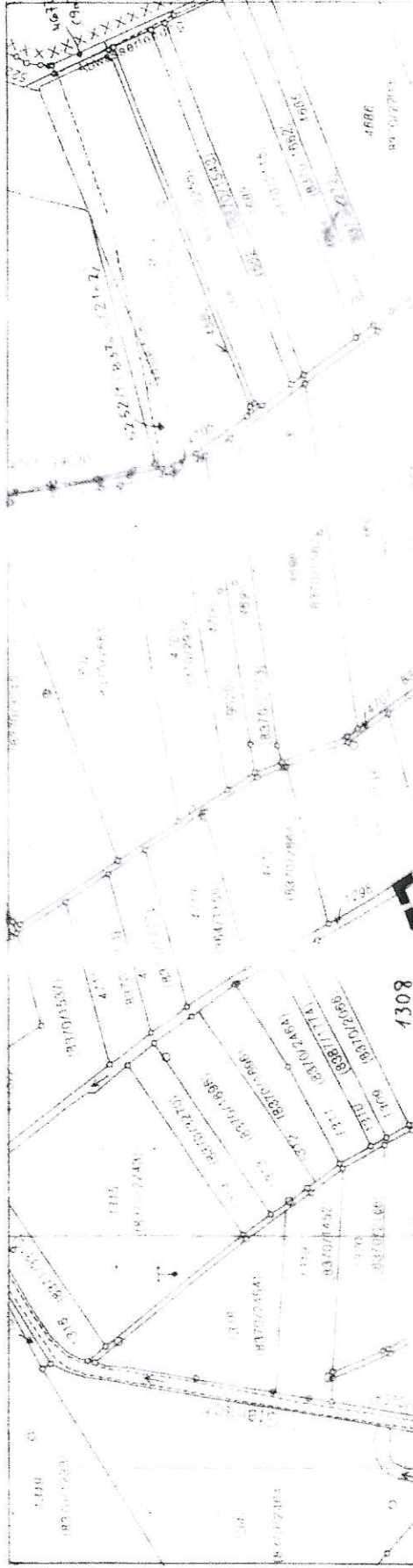
1915

1916

**FL.NR. 1943,
GRÖSSE ca. 1,7 ha**

SONSTIGE AUSGLEICHSFLÄCHEN

ÜBERSICHTSLAGEPLAN M 1:5000



1938

1308

819

1,7 ha

1916

820

1938

862

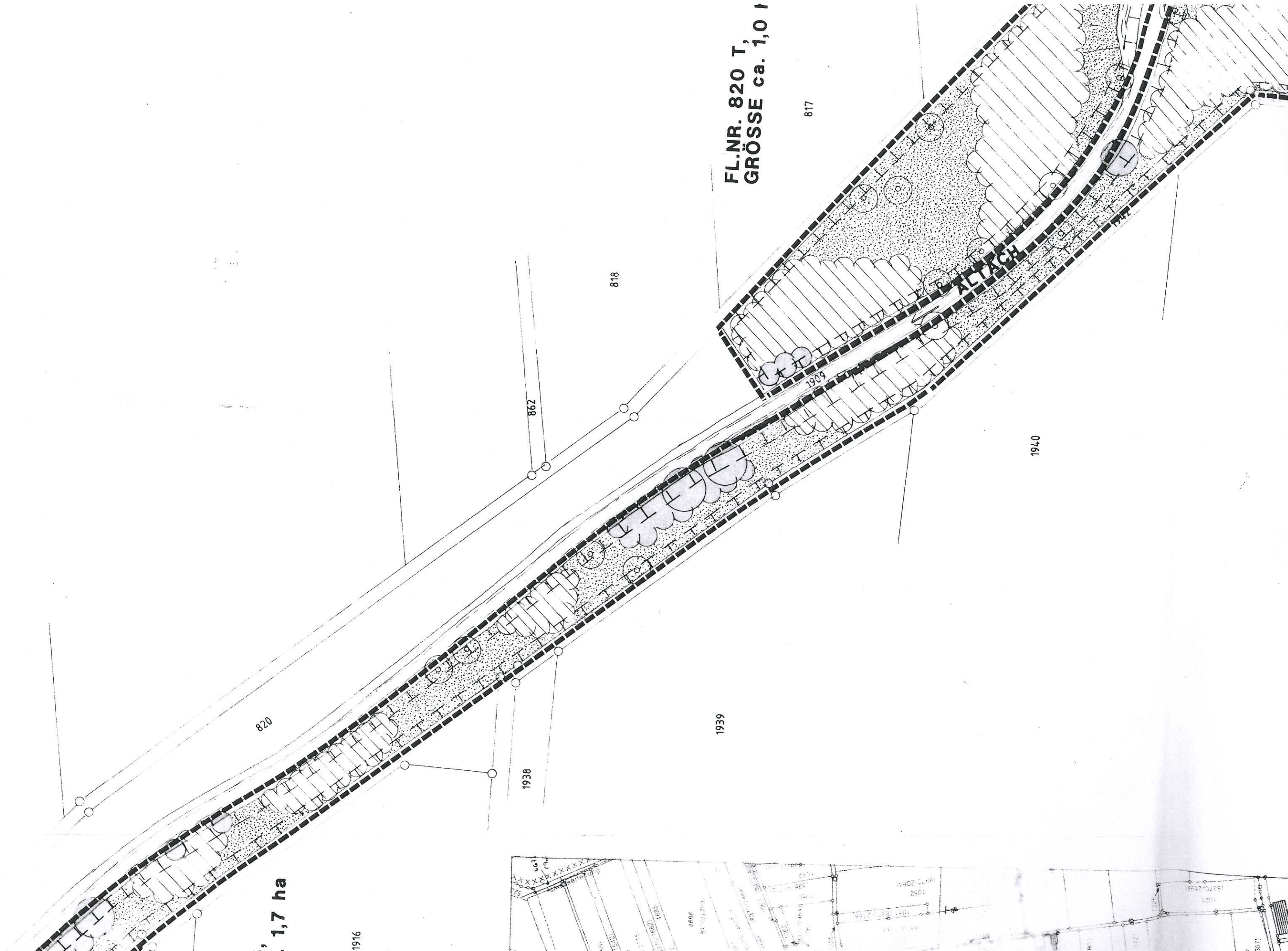
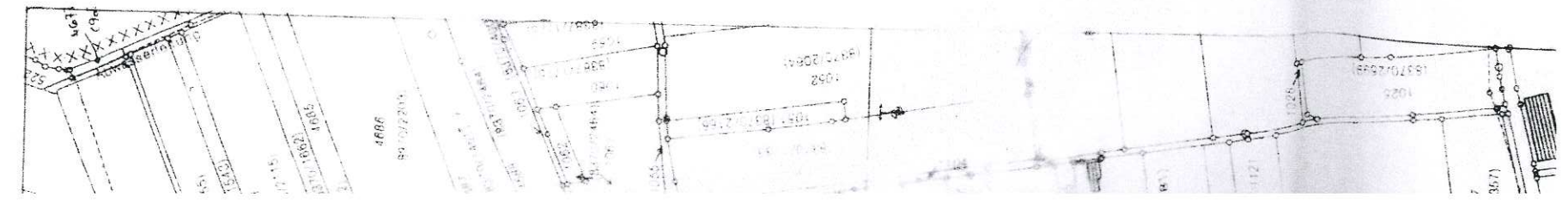
818

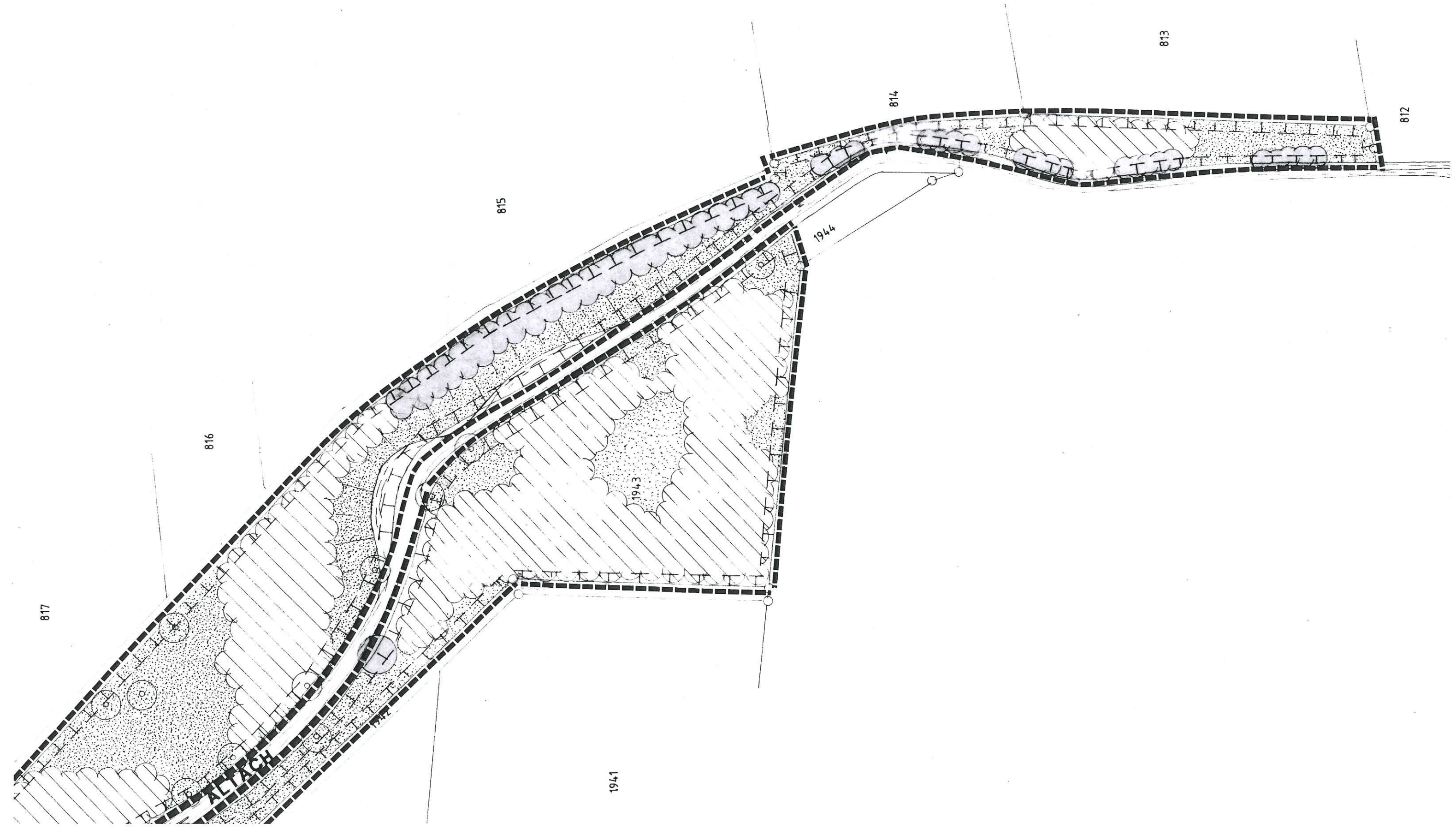
1939

FL.NR. 820 T,
GRÖSSE ca. 1,0 l

817

1940





817

816

815

814

813

812

ALTACH

1941

1943

1944